

Selbstständig arbeiten

■ Mit dem Buch arbeiten

Benutze dein Buch, um **nachzuschlagen**. Im Inhaltsverzeichnis vorn im Buch steht, wo du Wörter, Lernstrategien und Grammatik findest.

Zu einigen Übungen gibt es **Lösungen** im Anhang des Buches. Sie helfen dir dabei, dich selbst zu kontrollieren. So gehst du damit um:

1. Bearbeite die Übung selbstständig. Lies den Arbeitsauftrag genau.
2. Lies deine Lösung durch und verbessere die Fehler, die du entdeckst.
3. Schlage erst dann die Lösungsseite auf und vergleiche deine Lösung.
4. Welche Fehler hast du entdeckt? Schreibe sie in dein Fehlerprotokoll.

Vor einigen Lösungen steht „z. B.“. Das heißt, dass der Inhalt deiner Lösung auch anders lauten kann. Lies die Musterlösung trotzdem aufmerksam durch. Was könntest du in deiner Lösung besser machen?

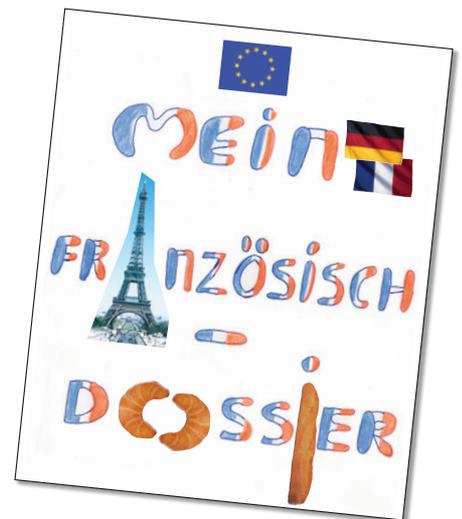
■ Mit dem Portfolio arbeiten

Mehr dazu
d4id3b 

Das Portfolio ist ein **Ordner**, in dem du deinen eigenen Lernfortschritt verfolgen kannst. Nimm einen Ordner und trenne ihn mit Deckblättern in 2 Bereiche.

Im Bereich „**Mein Französisch-Dossier**“ kannst du gelungene Arbeiten aus dem Französischunterricht aufbewahren, z. B. deinen „Steckbrief“, Geschichten oder Plakate. **Dossier** bedeutet „Sammlung von Dokumenten“.

Im Bereich „**Meine Sprachen-Biografie**“ kannst du die Bögen für die Selbsteinschätzung sammeln, die du im **Cahier d'activités** ausfüllst.



■ Gemeinsam arbeiten

1. **Worum geht es?** Jeder denkt zuerst alleine über die Aufgabe nach und verschafft sich einen Überblick über das Thema.
2. **Was ist zu tun?** Sprecht miteinander. Beantwortet die Fragen im Kasten rechts. Plant die Schritte, die zu erledigen sind.
3. **Wer macht was?** Teilt die Arbeitsschritte unter euch auf.
4. Bearbeitet **euren Teil** der Aufgabe.
5. Führt eure Arbeiten **zusammen** und verbessert euch gegenseitig.
(→ Fehler-Checkliste S. 139).

- Haben wir so etwas Ähnliches schon einmal gemacht?
- Was hat uns dabei geholfen?
- Haben wir Heftaufschriebe, auf die wir zurückgreifen können?
- Welche Strategien aus dem Buch können wir nutzen?
- Welchen Wortschatz und welche Grammatik brauchen wir?

Vokabeln lernen

■ Mit dem Buch

Im **Vocabulaire** ab Seite 141 stehen die Lernwörter in der Reihenfolge, in der sie in den Texten vorkommen. So kannst du damit lernen: Decke die deutsche Spalte mit einem Blatt zu. Lies die französischen Wörter und schreibe die deutsche Bedeutung auf dein Blatt. Am Ende vergleichst du deinen Aufschrieb mit der deutschen Übersetzung im Buch. Beachte auch die **Beispielsätze** in der blauen Spalte. Sie zeigen dir, wie die Wörter verwendet werden. Damit kannst du dich gut auf **Vokabeltests** vorbereiten. Lerne die neuen Wörter in **kleinen Portionen**. Regelmäßig 10 Minuten Vokabeln lernen ist besser als nur selten und dann eine halbe Stunde.

■ Mit dem Internet

Mehr dazu
g3ud27 

Die Lernwörter kannst du im Internet anhören und nachsprechen. Gib einfach auf www.klett.de den Découvertes-Code ein. Du kannst die Tondateien auch auf deinen MP3-Player laden.

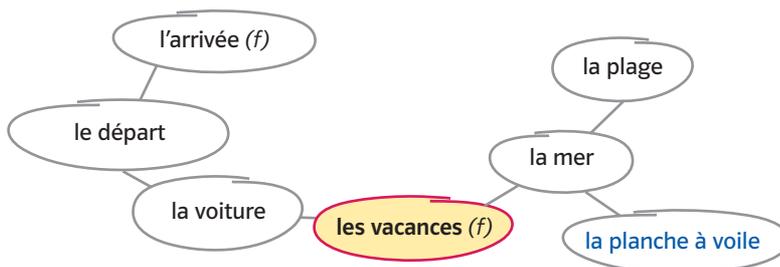
■ Mit Klebezetteln

Schreibe Wörter, die du dir überhaupt nicht einprägen kannst, auf Klebezettel. Klebe die Zettel an Stellen, an denen du sie oft siehst, z. B. neben die Tür.



■ Vokabeln sammeln und ordnen

Sammele Wörter, die zu einem bestimmten **Sachgebiet** gehören. Du kannst dafür ein Ringbuch benutzen. Ordne die Wörter in Vokabelnetzen an. Nimm pro Sachgebiet eine ganze Seite und lasse ausreichend Platz, sodass du das Vokabelnetz später ergänzen kannst. Trage in deine Vokabelnetze auch solche Wörter ein, die für dich persönlich wichtig sind. Eine Auswahl von Wörtern zu verschiedenen Themen findest du in der Rubrik **„Mon dico personnel“** (z. B. S. 163).



Ecouter

- 91  Wenn du eine Aufgabe zum Hörverstehen bearbeitest, lies zuerst genau die Aufgabenstellung. Gehe dann systematisch vor:

<p>Vor dem Hören: Worum könnte es gehen? Stelle erste Vermutungen an. Gibt es eine Überschrift oder eine Situationbeschreibung, die Informationen enthält? Was weißt du über den Zusammenhang? Welche Wörter zum Thema kennst du?</p>	<p>Beispiele (aus Unité 5, Seite 82, Übung 6) Überschrift: „A Arcachon quand il pleut“ Vermutung: es geht um Ferien und um schlechtes Wetter Situation: „un homme vous parle“ Vermutung: jemand fragt mich etwas Zusammenhang: mer, activités Wörter: dune, phare, plage ...</p>
<p>Während des Hörens: 1. Hören: Was für ein Text ist es? Ein Radiobereich, eine Durchsage, ...? Wer spricht, in welcher Situation? Worum geht es? Achte auch auf Geräusche. Stimmen deine Vermutungen?</p>	<p>Textsorte: Gespräch Wer: ein Mann Thema: Ferienaktivitäten</p>
<p>2. Hören: Achte auf den Tonfall der Sprecher. Klingt es ärgerlich, begeistert, traurig, ...?</p>	<p>Tonfall: freundlich, fragend</p>
<p>Notiere die Schlüsselwörter, die du verstehst. Versuche dann, den Rest der Aussage zu erschließen. Worum geht es im Einzelnen?</p>	<p>mots-clés: région, visiter, aider, intéresser, idée</p>
<p>Nach dem Hören: Formuliere die Hauptaussage.</p>	<p>„L’homme veut ...“</p>

Lire

■ Die Hauptaussage verstehen

- Vor dem Lesen:** Was hat der Text für eine Form?
 Ist es eine Erzählung, ein Werbeprospekt, eine E-Mail, ...?
 Betrachte die Überschrift und die Bilder.
 Stelle erste Vermutungen an. **Worum könnte es gehen?**
- Während des Lesens:** Lies den Text einmal ganz durch.
 Wenn du ein Wort nicht verstehst, lies trotzdem weiter.
Worum geht es? Stimmen deine Vermutungen?
 Lies den Text ein weiteres Mal und mache dabei **Notizen**.
 Suche nach Schlüsselwörtern (*mots-clés*). Sie können dir helfen, die Hauptaussage zu verstehen.
- Nach dem Lesen:** Formuliere die Hauptaussage.

Qui? _____

Quoi? _____

Quand? _____

Où? _____

Pourquoi? _____

■ Längere Sätze verstehen

Nimm zum Beispiel diesen Satz von Seite 46:

«Des membres de l'Action contre la Faim viennent dans votre collège pour sensibiliser les élèves au problème de la faim dans le monde et leur présenter le projet de la course contre la faim.»

Um dir einen Überblick über den Satz zu verschaffen, gehe so vor:

1. Suche nach dem Subjekt des Satzes, denn es sagt aus, wer oder was etwas tut.	<i>des membres de l'Action</i>
2. Suche nach den Verben , denn sie sagen aus, was geschieht .	<i>viennent ... pour ... sensibiliser présenter</i>
3. Finde heraus, welche Wörter zusammen gehören und eine Wortgruppe bilden. Frage dich z. B. nicht: „Was heißt denn <i>sensibiliser</i> ?“ Frage dich eher: „Was bedeutet „ <i>sensibiliser les élèves</i> ?“	

■ Einzelne Wörter erschließen

Französisch	anderes französisches Wort	Deutsch oder andere Sprache	Zusammenhang/Kontext
membre		engl. <i>member</i> (Mitglied)	des membres de l'Action ... viennent dans ... collège ... → es geht um Personen, die in die Schule kommen.
monde	<i>tout le monde</i> (alle, jeder → die ganze Welt)		la faim dans le monde

Parler

- Die richtige **Aussprache** der Wörter und Sätze kannst du auf der Découvertes-CD und natürlich von deinem Französischlehrer oder deiner Französischlehrerin hören. Wenn du nicht weißt, wie man ein neues Wort ausspricht, überlege, welches bekannte Wort ähnliche Buchstabenfolgen enthält, z. B. neu: un **plat** → bekannt: un **chat**.
- Das **Vorlesen** kann dir helfen, **flüssig sprechen** zu lernen. So kannst du mit einem Partner üben: Nimm dein Buch und setze dich deinem Partner gegenüber. Lies nun einen Satz leise, bis du ihn auswendig kannst. Blicke dann deinem Partner in die Augen. Sprich den Satz laut, aber ohne dabei ins Buch zu sehen. Wechselt euch ab, bis der ganze Text gelesen ist.



→

■ Nützliche **Redewendungen für den Alltag** findest du in den gelben **On dit-Kästen**. Auf S. 47 steht zum Beispiel, wie du einen Vorschlag machen kannst. Weitere Redewendungen findest du im Vokabelteil. Präge dir diese Wendungen ein und übe sie zusammen mit einem Partner.

■ Wie könnt ihr zu zweit einen **Dialog vorbereiten**? So könnt ihr vorgehen:

Beispiel: Die Aufgabe von Seite 15:

C'est le premier jour à ton cours de judo.
Le professeur n'est pas encore là, alors tu parles à un/une élève.

1. Überlegt euch, worüber man sprechen kann, wenn man sich noch nicht kennt. Zum Beispiel darüber:	2. Sucht in den On dit-Kästen und im Vokabelteil die Wörter und die Redewendungen, die ihr braucht, und notiert sie. Zum Beispiel:
- Woher kommt der oder die andere?	<i>Tu es d'où?</i>
- Wie heißt er/sie?	<i>Tu t'appelles comment?</i>
- Was mag er/sie gerne?	<i>Tu aimes le hip-hop?</i>

3. Sammelt weitere Themen und Wörter und schreibt sie auf.
4. Überlegt euch Antworten auf die Fragen und schreibt sie auf.
5. Spielt euren Dialog. Lest nicht ab. Benutzt eure Notizen nur, wenn ihr nicht weiterwisst.

■ Wie kannst du **Notizen für eine Präsentation** machen? Knicke ein Blatt links ein Drittel zur Mitte (an der gestrichelten Linie). Schreibe links ganze Sätze auf, rechts nur **Stichwörter**. Klappe das Blatt zu. Sieh beim Vortragen nur auf die Stichwörter. Falls du ins Stocken kommst, kannst du das Blatt kurz aufklappen und in deinen Sätzen nachlesen.

Sätze	Stichwörter
Arcachon est dans le Sud-Ouest de la France, dans la région Aquitaine . En été, pendant les vacances , il y a beaucoup de touristes dans cette région parce qu'il y a la mer et des jolies plages . Il y a aussi des villes intéressantes qu'on peut visiter , comme par exemple Bordeaux	Sud-Ouest région Aquitaine pendant vacances touristes mer, plages visiter des villes p. ex. Bordeaux

Ecrire

■ Vorbereiten

1. Welche Art von Text wirst du schreiben? Eine Postkarte, eine Erzählung, ...? Was ist für diese **Textsorte** wichtig? Auf einer Postkarte muss es z. B. eine Adresse, eine Anrede und am Ende einen Gruß geben. Eine Erzählung braucht eine Überschrift und eine Einleitung, in der man erfährt, worum es geht.
2. Sammle deine Ideen auf einem **Stichwortzettel**. Wenn du eine spannende Geschichte schreibst, kann dein Stichwortzettel z. B. so aussehen:
3. Überlege vor dem Schreiben, wie du deinen Text **gliedern** kannst. Was steht am Anfang? Wie geht es dann weiter? Wie beendest du deinen Text?

Quand?	vendredi, à minuit ...
Qui?	homme, vampire ...
Où?	souterrains, escalier ...
Quoi?	visiter, venir, tomber, perdre

■ Schreiben

Verbinde deine Sätze mit „kleinen Wörtern“ wie *et, mais, parce que, d'abord, puis* ... Benutze dein Buch, um Wörter und Grammatik nachzuschlagen.

■ Überprüfen mit der Checkliste

Mache nach dem Schreiben eine kurze Pause. Lies deinen Text dann genau durch.

- Ist alles enthalten, was für diese **Textsorte** wichtig ist?
- Erfährt man im ersten Satz, **worum es geht**?
- Sind die Sätze **gut zu verstehen**?
- Gibt es Stellen, die nicht zum **Thema** gehören und besser weggelassen werden?
- Gibt es unnötige **Wiederholungen**?

Gibt es **Fehler**? Achte auf folgende Fehlerquellen:

- Stimmen Subjekte und Verben überein?	falsch: richtig:	<i>Elles descende l'escalier.</i> <i>Elles descendent l'escalier.</i>
- Stimmen Nomen und Adjektive überein?	falsch: richtig:	<i>La porte est fermé.</i> <i>La porte est fermée.</i>
- Hast du an die Pluralendungen gedacht?	falsch: richtig:	<i>Elles voient des crâne_.</i> <i>Elles voient des crânes.</i>
- Stimmen die Mengenangaben?	falsch: richtig:	<i>Il y a beaucoup _ souris.</i> <i>Il y a beaucoup de souris.</i>
- ... und der Teilungsartikel?	falsch: richtig:	<i>Les filles ont _ chance.</i> <i>Les filles ont de la chance.</i>
- Stimmen Apostrophe und Akzente?	falsch: richtig:	<i>Le argent est dans les egouts.</i> <i>L'argent est dans les égouts.</i>

Ihr könnt eure Texte auch austauschen, um euch gegenseitig zu helfen.



■ Aus Fehlern lernen

Dabei kann dir ein **Fehlerprotokoll** in Form einer Tabelle helfen. Sieh deine Klassenarbeiten und Tests genau durch. Welche Fehler hast du gemacht? Schreibe deine Fehler in die entsprechende Spalte deines Fehlerprotokolls, markiere die Fehlerstelle und schreibe die richtige Form daneben. Lege die Tabelle auf einer DIN-A4-Seite im Querformat an.

Datum	Rechtschreibung		Wort/Ausdruck		männlich/weiblich		Verbform	
	falsch	richtig	falsch	richtig	falsch	richtig	falsch	richtig
16.11.	a côte de	à côté de			une groupe	un groupe	j'entend	j'entends
...

Sieh dein Fehlerprotokoll vor Klassenarbeiten genau durch. Nimm dir vor, diese Fehler nie wieder zu machen!

Médiation

Bei der *Médiation* geht es darum, jemandem zu helfen, der die Sprache – Französisch oder Deutsch – nicht so gut kennt wie du.

Am besten kannst du helfen, wenn du dich in den anderen hineinversetzt und dir klarmachst, **welche Information** wirklich **wichtig** für ihn ist. Du musst also nicht jedes einzelne Wort wiedergeben. Unwichtiges kannst du weglassen.



Wenn du ein wichtiges Wort nicht weißt, kannst du versuchen, es zu **umschreiben**.

1. Mit einem Oberbegriff	ein Esstisch?	→	C'est la table où on mange.
2. Mit einer Erklärung	schneiden? Hausmeister?	→	On fait ça avec un couteau. C'est quelqu'un qui travaille au collège et qui a les clés pour toutes les portes.
3. Mit einem Vergleich	Quark	→	On fait ça avec du lait. C'est un peu comme du yaourt.
4. Mit dem Gegenteil	„Du isst langsam!“	→	Tu ne manges pas vite!
5. Mit Beispielen .	ein Tier		C'est par exemple un chien, une souris ou un moustique.